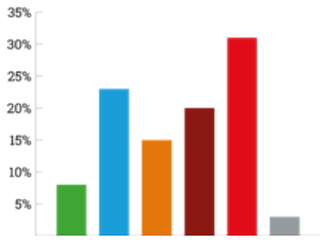
VLW VERBAND DER LEHRERINNEN UND LEHRER AN WIRTSCHAFTSSCHULEN IM SAARLAND e. V.

Verband der **Lehrerinnen und Lehrer an beruflichen Schulen** im Saarland e. V.

Ergebnisse der Befragung zum Leistungsbewertungserlass

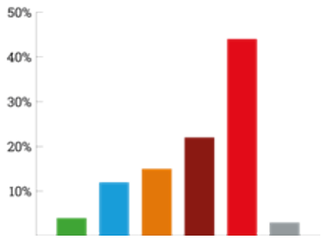
Bei der Umfrage von VLW und VLBS, die an allen beruflichen Schulen durchgeführt wurde, haben 971 Kolleginnen und Kollegen teilgenommen, wofür wir uns sehr bedanken! Die hohe Beteiligung lässt erkennen, wie sehr das Thema die Lehrkräfte an den Beruflichen Schulen beschäftigt und deren Arbeitsalltag bestimmt. Am Ministerium wurde eine Arbeitsgruppe einberufen, die den Leistungsbewertungserlass evaluieren und anpassen soll. Die Ergebnisse der Befragung werden wir dazu nutzen, wichtige Änderungen am Erlass gegenüber den Vertretern des Ministeriums für Bildung und Kultur einzufordern und auf Verbesserungen hinzuwirken. Ihre Interessen vertreten in dieser Arbeitsgruppe **Pascal Koch (VLW)** und **Bernd Haupenthal (VLBS)** als Vorstand des Hauptpersonalrats Berufliche Schulen.

Aussage 1
Der Leistungsbewertungserlass ermöglicht es mir, die Leistungsmessung individuell zu gestalten.



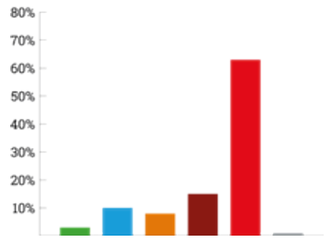
stimmt	8 %
stimmt teilweise	23 %
unentschieden	15 %
stimmt teilweise nicht	20 %
stimmt nicht	31 %
keine Angabe	3 %

Aussage 2
Der Leistungsbewertungserlass fördert die Schlüsselkompetenzen der Schülerinnen und Schüler.



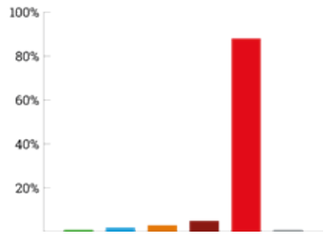
stimmt	4 %
stimmt teilweise	12 %
unentschieden	15 %
stimmt teilweise nicht	22 %
stimmt nicht	44 %
keine Angabe	3 %

Aussage 3
Ich fühle mich in meiner pädagogischen Freiheit durch den Leistungsbewertungserlass gestärkt.



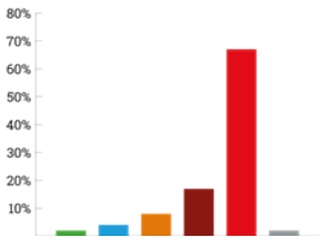
stimmt	3 %
stimmt teilweise	10 %
unentschieden	8 %
stimmt teilweise nicht	15 %
stimmt nicht	63 %
keine Angabe	1 %

Aussage 4
Durch den Leistungsbewertungserlass reduziert sich mein Vor- und Nachbereitungsaufwand.



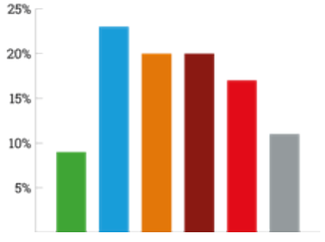
stimmt	1 %
stimmt teilweise	2 %
unentschieden	3 %
stimmt teilweise nicht	5 %
stimmt nicht	88 %
keine Angabe	1 %

Aussage 5
Der Leistungsbewertungserlass lässt genügend Raum zum Üben von Lerninhalten bzw. zur Prüfungsvorbereitung



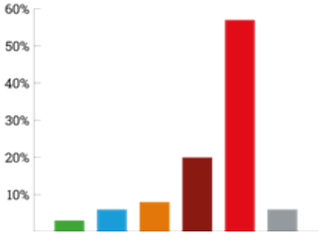
stimmt	2 %
stimmt teilweise	4 %
unentschieden	8 %
stimmt teilweise nicht	17 %
stimmt nicht	67 %
keine Angabe	2 %

Aussage 6*
Der Leistungsbewertungserlass lässt sich in den Vollzeitschulen umsetzen.



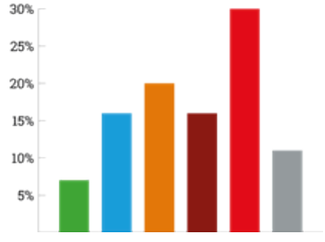
stimmt	9 %
stimmt teilweise	23 %
unentschieden	20 %
stimmt teilweise nicht	20 %
stimmt nicht	17 %
keine Angabe	11 %

Aussage 7
Der Leistungsbewertungserlass lässt sich in den Berufsschulen umsetzen.



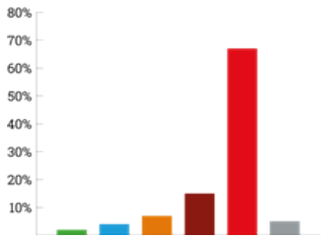
stimmt	3 %
stimmt teilweise	6 %
unentschieden	8 %
stimmt teilweise nicht	20 %
stimmt nicht	57 %
keine Angabe	6 %

Aussage 8*
Ich erachte die Anzahl der Leistungsmessungen in den Vollzeitschulen als angemessen.



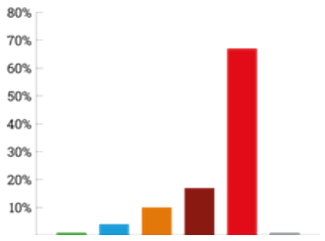
stimmt	7 %
stimmt teilweise	16 %
unentschieden	20 %
stimmt teilweise nicht	16 %
stimmt nicht	30 %
keine Angabe	11 %

Aussage 9
Ich erachte die Anzahl der Leistungsmessungen in der Berufsschule als angemessen.



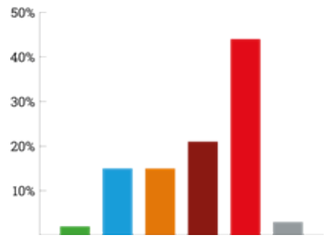
stimmt	2 %
stimmt teilweise	4 %
unentschieden	7 %
stimmt teilweise nicht	15 %
stimmt nicht	67 %
keine Angabe	5 %

Aussage 10
Ich beobachte, dass meine Schülerinnen und Schüler die Anzahl der Leistungsmessungen positiv annehmen.



stimmt	1 %
stimmt teilweise	4 %
unentschieden	10 %
stimmt teilweise nicht	17 %
stimmt nicht	67 %
keine Angabe	1 %

Aussage 11
Ich beobachte, dass meine Schülerinnen und Schüler die verschiedenen Formen der Leistungsmessungen positiv annehmen.



stimmt	2 %
stimmt teilweise	15 %
unentschieden	15 %
stimmt teilweise nicht	21 %
stimmt nicht	44 %
keine Angabe	3 %

* Die hohe Anzahl der Lehrkräfte, die ihr Votum im Bereich **„unentschieden"** und **„keine Angabe"** abgegeben haben, begründet sich zum Teil darin, dass diese nicht im Bereich der Vollzeitschulen eingesetzt sind.